

SIGHT MARK®

BENUTZERHANDBUCH



**ULTRA SHOT A-SPEC
REFLEXVISIER**

SM26032- SM26032DE

Über Sightmark®

Sightmark® wurde gegründet, um den sich ändernden Bedürfnissen der Outdoor-Industrie und deren Kunden gerecht zu werden, und wurde auf der SHOT Show 2007 als Reaktion auf die wachsende Beliebtheit des modernen Schießsportmarktes vorgestellt. Ziel war es, hochmoderne Optiken und Zubehör anzubieten, um moderne Sportgewehre, Schrotflinten und Pistolen so präzise wie möglich zu machen. Darüber hinaus ist jedes Produkt für den Kernmarkt konzipiert, so dass die Schützen mehr hochwertige Artikel kaufen können, um ihre Waffe für die Jagd, die Selbstverteidigung und das Wettkampfschießen auszurüsten.

Im Jahr 2011 wurde der neue 33.000 Quadratmeter große Hauptsitz in Mansfield, Texas, fertiggestellt, in dem die Geschäftsräume des Unternehmens und ein großes Lager untergebracht sind, um den Anstieg der Produktion von hochwertigen Materialien und Technologien zu bewältigen. Die neue Anlage bietet mehr Platz für Forschung und Entwicklung, Produktion und Vertrieb von verteidigungsbezogenen Produkten.

Zu den meistverkauften Produkten gehören Rotpunktvisiere, Zielfernrohre und Einschießhilfen. Mehr als eine Million Sightmark-Zielfernrohre sind seit ihrer Markteinführung im Einsatz. Sightmark hat mehrere Patente und Auszeichnungen von Branchenverbänden und Publikationen wie Field & Stream, Optics Planet, Outdoor Life und Predator Xtreme erhalten. Zahlreiche Optiken und Zubehörteile wurden von prominenten Outdoor-Organisationen wie dem North American Hunting Club und der National Tactical Officers Association in der Praxis getestet und zugelassen.

Derzeit vertritt Sightmark führende Märkte in mehr als 40 Ländern und viele Qualitätshändler in allen Bundesstaaten. Die Produkte werden von Top-Einzelhändlern und nationalen Fachhandelsketten verkauft, wie z. B.: Academy Sports & Outdoors, Bass Pro Shops, Cabela's, Frankonia und viele mehr.



ULTRA SHOT A-SPEC

Das Sightmark Ultra Shot A-Spec Reflexvisier ist perfekt für schnelle und präzise Aktionen geeignet und bietet ein scharfes Sichtfeld mit einem fortschrittlichen, entspiegelten, kratzfesten Linsensystem, 4 roten Retikelloptionen mit 10 Helligkeitseinstellungen, Helligkeitseinstellung, Parallaxenkorrektur (ab 10 Yards), 1-MOA-Klick-Einstellung (120 MOA Reichweite), ein internes Interlok-Arretierungssystem sowie eine lange, zuverlässige Batterielaufzeit von 200 bis 2.000 Stunden mit einer einzelnen CR123-Batterie. Das nach Schutzart IP55 wetterfeste und stoßfeste Ultra Shot A-Spec Reflexvisier ist mit einem 6061-T6-Aluminiumgehäuse und einem Schutzschild gemäß Luftfahrtstandards, einer Rückstoßfestigkeit von bis zu 0,50 BMG und einer lebenslangen Garantie ausgestattet. Lieferumfang umfasst Einstellwerkzeuge, CR123A-Batterie, Bedienungsanleitung und Neoprenabdeckung. Kompatibel mit dem Sightmark XT-3 taktischen Vergrößerungssatz (SM19062).

EIGENSCHAFTEN:

- Robustes, leichtes Gehäuse aus einer Aluminiumlegierung
- Schützendes Aluminiumschild
- Schnellwechsel-picatinny-montage
- Modernstes, parallaxfreies Linsendesign
- Weitwinkelobjektiv für schnelle Zielerfassung
- Geschlitzte Wind- und Höheneinstellungen
- Rote Absehenbeleuchtung
- Anzeige für schwache Batterie

- Digitale Schaltersteuerungen
- 10 Retikel-helligkeitsstufen
- Nachtsicht-helligkeitsmodi
- Automatisches Abschalten nach einer Stunde
- Mehrere Absehenoptionen
- Kratzfeste Linsenbeschichtung
- Interlok™ internes Verriegelungssystem

ENTHÄLT:

- Neoprenabdeckung
- Einstellwerkzeuge
- Batterie
- Handbuch

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Retikel-Typ	4 Pattern - 5 MOA dot, 3 MOA dot with 50 MOA circle, 3 MOA dot with 50 MOA cross-hair, 3 MOA dot with 30 MOA circle/crosshair (subtensions total 50 MOA)	Maximaler Rückstoß	bis zu .50 BMG
		IP-Standard	IP55 - Wasserfest
		Linsenbeschichtung	AR-rot
		HALTERUNGSART	Picatinny
Retikelfarbe	rot	Batterietyp	CR123A
Helligkeitseinstellungen	Aus, 1-10 / NV 1-6	Batterielebensdauer	200-2000hrs
Vergrößerung	1x	Betriebstemperatur	-22 to 160
Augenentlastung	Unbegrenzte	Maße	4.33/110x1.96/50x2.28/58
Windeneinstellungen	120	Gewicht	10.8oz
Höheneinstellungen	120		
MOA-Anpassung (1 Klick)	1 MOA		
Ausführung / Farbe	Mattschwarz		
Gehäusematerial	Aluminum 6061-T6		
Parallax-Einstellungen	10yd		

DIAGRAMM

1. Objektivlinse
2. Seiten / höhenverstellung
3. Batterieabdeckung
4. Ein- / austaste
5. Nachtsichtmodus (nv)
6. Rückstoßbolzen
7. Spannmutter
8. Schnellspannhebel
9. Retikelauswahlschalter
10. Led-blende



BATTERIEINSTALLATION

Das Sightmark Ultra Shot A-Spec wird von einer einzelnen CR123A-Batterie angetrieben. Sollte die Absehenbeleuchtung blasser werden oder gar nicht aufleuchten, muss die Batterie ersetzt werden.

1. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung (3) gegen den Uhrzeigersinn ab.
2. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach mit der positiven Seite (+) zuerst ein.
3. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung im Uhrzeigersinn an, bis sie fest sitzt. Verwenden Sie einen Flachkopfschraubendreher. Überdrehen Sie nicht.

Hinweis: Das Ultra Shot M-Spec ist mit einer Anzeige bei niedrigem Batteriestand ausgestattet. Sobald weniger als 2 Stunden Batterielaufzeit verbleiben, blinkt das Retikel viermal. Jedes Mal, wenn das Gerät eingeschaltet oder ein Knopf gedrückt wird, blinkt das Retikel viermal, um an die geringe Batterielaufzeit zu erinnern. Verbleiben weniger als 10 Minuten Batterielaufzeit, beginnt das Retikel, dauerhaft zu blinken, bis eine neue Batterie eingesetzt wurde.

EIN-/AUS-AKTIVIERUNG

Um das Gerät einzuschalten:

1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (4) und lassen Sie sie los, um das Retikel einzuschalten.
Das Gerät kann auch im NV-Modus durch Drücken der NV-Modustaste (5) eingeschaltet werden.

Um das Gerät auszuschalten:

1. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis: Das Gerät schaltet sich nach 1 Stunde automatisch aus, um die Batterielebensdauer zu verlängern.



HELLIGKEITSSTEUERUNG

Das Ultra Shot A-Spec bietet 10 Helligkeitsstufen für Tageslicht und 6 Nachtsichteinstellungen. Die Stufen 1 bis 5 eignen sich am besten für Umgebungen im Außenbereich. Die Stufen 6 bis 8 eignen sich am besten für Innenräume. Die Stufen 9 und 10 sind am besten für Umgebungen mit geringem Licht.

Einstellung der Helligkeit:

1. Drücken Sie die Ein- / Austaste (4), um die Helligkeit des Punktes zu ändern. Mit jeder Tastenbetätigung sinkt die Helligkeit um eine Stufe. Die Helligkeitsstufen verlaufen von hoch zu gering.

Wechsel in den Nachtsichtmodus:

1. Drücken Sie die Taste für den Nachtsichtmodus NV (5). Mit jedem Drücken der Taste für den Nachtsichtmodus ändert sich die Retikelhelligkeit. Mit jeder Tastenbetätigung sinkt die Helligkeit um eine Stufe.
2. Zur Rückkehr in einen Tageslichtmodus drücken Sie die Ein- / Aus-Taste. Das Retikel kehrt zu der zuletzt verwendeten Tageslichtstufe zurück.

Hinweis: Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, führt die Betätigung des NV-Knopfes zur Aktivierung des Geräts im Nachtsichtmodus. Die letzte bei Tageslicht eingesetzte Helligkeitseinstellung und der Nachtsichtmodus vor der Deaktivierung sind bei der nächsten Aktivierung des Geräts bei Tageslicht oder im Nachtsichtmodus gleich.

RETIKELAUSWAHL

Das Ultra Shot A-Spec bietet vier verschiedene Absehenmuster.

Auswahl des gewünschten Retikels:

1. Finden Sie den Retikelauswahlschalter (9) hinten am Gerät. Retikelsymbole auf dem Knopf markieren die Musterauswahl.
2. Bewegen Sie den Retikelauswahlschalter zur Änderung des Musters nach rechts oder links. Der Knopf rastet mit jeder Retikelauswahl ein. Richten Sie das Absehenmuster Ihrer Wahl an der Kerbe auf der Rückseite des Visiers aus.

Hinweis: Nach dem Nullstellen Ihres Retikels tritt eine kleine Verschiebung des Treffpunkts auf, wenn ein anderes Absehenmuster ausgewählt wird. Dies ist kein Defekt, sondern ein direktes Ergebnis der mechanischen Drehung des Retikelauswahlschalters. Mit der Wahl eines neuen Absehenmusters muss das Visier erneut nullgestellt werden.



MONTAGE

Die Ultra Shot A-Spec kann nur auf Picatinny-Schienen montiert werden. Für die Sicherheit ist es am besten, mindestens drei bis vier Zoll Augenabstand zu haben.

Um die A-Spec zu installieren:

1. Klappen Sie den Schnellspannhebel (8) auf der Seite des Visiers auf.
2. Befestigen Sie die Ultra Shot an der Picatinny-Schiene der Feuerwaffe. Stellen Sie sicher, dass sich der Rückstoßbolzen (6) in der Nut der Schiene befindet.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Ultra Shot richtig mit der Waffe verbunden ist, und schließen Sie den Hebel vollständig. Der Hebel sollte in seiner ursprünglichen Position geschlossen sein.
4. Stellen Sie sicher, dass die Ultra Shot fest in ihrer Position gesichert ist und sich nicht vorwärts oder rückwärts bewegt. Wenn die Halterung zu locker ist, bleibt das Visier nicht bei Null. Um dies zu verhindern, muss die Halterung festgezogen werden.
5. Um die Spannung an der Montierung anzupassen, entfernen Sie die Ultra Shot von der Schusswaffe. Lassen Sie den Hebel in der geschlossenen Position. Auf der gegenüberliegenden Seite des Hebels befindet sich die Spannmutter (7). Drehen Sie die Mutter mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel, um die Halterung festzuziehen oder zu lösen. Durch Drehen der Mutter im Uhrzeigersinn wird die Spannung erhöht und die Halterung festgezogen. Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert die Spannung und lockert die Halterung. Montieren Sie die Ultra Shot erneut, um sicherzustellen, dass das Visier sicher montiert ist.



Spannmutter

BEDIENUNG DER WIND- UND HÖHENEINSTELLUNGEN

Das Sightmark Ultra Shot A-Spec verfügt über integrierte Windvorhalt- und Höheneinstellungen (2) mit hörbaren Klicks. Die Justierungen sind geschlitzt und lassen sich mit einer Münze oder einem Flachkopfschraubendreher einstellen. Der Klickwert ist 1 MOA, was bedeutet, dass jeder Klick den Treffpunkt auf 100 Yards um 1 Zoll bzw. auf 50 Yards um 0,5 Zoll verschiebt.

Einstellung von Windvorhalt und Höhe:

1. Verwenden Sie für die Einstellungen bzw. „Klicks“ eine Münze oder einen Flachkopfschraubendreher.
2. Drehen Sie die Justierungen entsprechend der Pfeile „UP“ (hoch) und „R“ (rechts) auf der Justierung in die zur Änderung des Treffpunkts erforderliche Richtung.
3. Drehen Sie bei der Höheneinstellung die Justierung gegen den Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach oben zu korrigieren. Drehen Sie die Justierung im Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach unten zu korrigieren. Zur Einstellung des Windvorhalts drehen Sie die Justierung gegen den Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach links zu korrigieren. Drehen Sie die Justierung im Uhrzeigersinn, um den Treffpunkt der Kugel nach rechts zu korrigieren.



EINRICHTEN UND Einschießen

Schussprüfung und Testschüsse sollten sicher auf einem Schießplatz durchgeführt werden. Laser-Schussprüfer bieten eine schnelle und genaue Methode zum Einschießen. Im Folgenden ist die traditionelle Methode zur Schussprüfung aufgelistet, die am besten funktioniert, wenn das Gerät auf einer Ablage montiert ist.

1. Bei Anbringung des Visiers an einem Repetiergewehr entfernen Sie zunächst den Bolzen bzw. wenn Sie es an einem halbautomatischen Gewehr montieren, zerlegen Sie das Gewehr, bis eine gerade Sichtlinie durch die Bohrung verläuft.
2. Verwenden Sie ein Ziel, das mindestens 20 bis 50 Meter entfernt ist, wenn Sie das Visier einschießen. Schauen Sie durch die

EINRICHTEN UND Einschießen

Bohrung der Waffe und lokalisieren Sie im Ziel das Bullauge.

3. 3. Visieren Sie das Ziel durch die Bohrung an und nehmen Sie dann die Einstellungen für Windvorhalt und Höhe vor (siehe Anweisungen unter „Einstellung von Windvorhalt und Höhe“), bis das Fadenkreuz zentral auf dem Bullauge sitzt.

Schießen Sie immer eine Testgruppe mit drei Schüssen in einer Entfernung von 50 oder 100 Metern, vorzugsweise mit Munition desselben Herstellers, desselben Grain und aus derselben Chargennummer, um zu prüfen, ob das Visier korrekt ausgerichtet ist.

4. 4. Nach dem Feuern der Testgruppe mit drei Schüssen verwenden Sie die Mitte der Gruppierung, um eventuelle Einstellungen an Höhe und Windvorhalt vorzunehmen, damit sich die Gruppierung Ihrer Waffe in das Zentrum des Ziels bewegt.
5. 5. Feuern Sie erneut eine Testgruppe mit drei Schüssen ab, um die Einstellungen zu bestätigen. Verwenden Sie die Mitte der neuen Gruppe, um letzte Justierungen vorzunehmen.

WARTUNG

Die ordnungsgemäße Wartung des Sightmark Ultra Shot wird empfohlen, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Es wird empfohlen, das Visier bei Verschmutzung mit einem trockenen oder leicht feuchten Tuch abzuwischen. Blasen Sie Schmutz und Ablagerungen von allen optischen Teilen und reinigen Sie die Linsen mit einem Linsenreinigungstuch. Tragen Sie zur Entfernung von Ölen oder getrockneten Wasserflecken eine kleine Menge denaturierten Alkohols auf ein Brillenputztuch oder ein Wattestäbchen auf. Reinigen Sie die Oberfläche der Objektivlinse (1) oder der LED-Blende (11) und lassen Sie sie trocknen. Es ist keine weitere Wartung erforderlich. Eine weitergehende Wartung ist nicht notwendig. Versuchen Sie nicht, Komponenten des Visiers zu zerlegen.

AUFBEWAHRUNG

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Sightmark Ultra Shot Reflexvisier sicher an Ihrem Gewehr befestigt ist, bevor Sie es verstauen, und stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Decken Sie es mit der im Lieferumfang enthaltenen Neoprenabdeckung ab. Entfernen Sie die Batterien, wenn das Gerät für längere Zeit ungenutzt bleibt.

WARNUNG

Lesen Sie vor dem Umgang mit dem Sightmark Ultra Shot das Handbuch für Ihre Waffe und das Handbuch für das Visier und stellen Sie sicher, dass Sie die Inhalte verstehen. Befolgen Sie während des Betriebs der Waffe alle üblichen Sicherheitsvorkehrungen und -verfahren, auch wenn das Reflexvisier nicht verwendet wird.

- Vermeiden Sie es, gegen das Gerät zu schlagen bzw. es fallen zu lassen.
- Vergewissern Sie sich IMMER, dass die Kammer Ihrer Waffe frei ist, bevor Sie das Reflexvisier an- oder abmontieren.
- Das Reflexvisier sollte bei längerer Nichtbenutzung getestet werden, um sicherzustellen, dass es immer noch ordnungsgemäß funktioniert. Die Nichtbeachtung der Sicherheitsvorkehrungen und -verfahren für Schusswaffen sowie der oben genannten Warnungen ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen, Sachschäden oder zum Tod führen.

PROBLEMBEHANDLUNG

Die Rücksendung eines Produkts an Sightmark erfordert eine ordnungsgemäße Autorisierung. Wird die Autorisierung nicht eingeholt, kann dies dazu führen, dass Ihr Produkt an die falsche Adresse zurückgeschickt wird, verloren geht oder beschädigt wird. Sightmark haftet nicht für Produkte, die ohne Genehmigung zurückgesandt werden.

Visier hält die Null nicht:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Visier sicher auf dem Gewehr montiert ist. Sollte sich das Visier in irgendeine Richtung verschieben lassen, ziehen Sie die Spannungsmutter der Halterung gemäß der Montageanleitung wieder fest, aber nicht zu fest. Das Visier muss danach erneut nullgestellt werden.
2. Verwenden Sie beim Einschießen immer werkseitig geladene Munition des gleichen Geschosstyps, Gewichts und vorzugsweise der gleichen Chargennummer.

Das Fadenkreuz leuchtet nicht auf:

1. Überprüfen Sie, ob die Batterie funktionstüchtig ist und ob die Polarität der Batterie korrekt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Batteriekontakte keine Rückstände, Filme oder Korrosion aufweisen, die das Aufleuchten des Fadenkreuzes verhindern könnten.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Kontaktfedern im Batteriefach nicht verbogen sind.
4. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand den Lichtweg zwischen der LED-Blende (11) und der Objektivlinse (1) blockiert.
5. Vergewissern Sie sich, dass das Visier nicht auf den Nachtsichtmodus eingestellt ist.

Das Absehen ist verschwommen und nicht scharf:

1. Verringern Sie die Helligkeit des Fadenkreuzes. Der Lichtbogen bzw. die Unschärfe werden durch übermäßige Beleuchtung verursacht, die über das notwendige Maß für die aktuelle Umgebung, in der das Visier verwendet wird, hinausgeht.
2. Stellen Sie sicher, dass die Objektivlinse und die LED-Öffnung sauber sind und auf der Oberfläche keine Filme, Fingerabdrücke oder Fremdkörper vorhanden sind. Blasen Sie Ablagerungen oder Schmutz von der Linse. Verwenden

Sie ein in Alkohol getauchtes Linsentuch oder Wattestäbchen, um den Film bzw. Fingerabdrücke zu entfernen.

3. Wenn Sie das Produkt aus nächster Nähe (5 Meter oder weniger) testen, um die Ein- / Ausschaltfunktion zu überprüfen, fokussiert das Auge entweder das Absehen des Visiers oder das Ziel, das Sie beobachten, aber nicht auf beides. Testen Sie das Produkt über mehr als 5 Meter und richten Sie Ihr Auge auf das Ziel, dann sollten das Absehen und das Ziel im Fokus sein.
4. Wenn Sie kurzsichtig sind, erscheint das Retikel ohne Sichtkorrektur (Brille, Kontaktlinsen) verschwommen. Die Retikel sind auf eine Distanz von 10 parallaxefixiert. Das ist das Gleiche, als würden Sie das Objekt aus diesem Abstand ansehen. Ohne Sichtkorrektur erscheint das Retikel kurzsichtigen Nutzern immer als verschwommen.

Die Absehenbeleuchtung schaltet sich während des Feuerns aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass die internen Kontaktfedern nicht verbogen sind. Ziehen Sie die Batteriefachabdeckung mit einer Münze oder einem Flachkopfschraubendreher fest an, damit die Batteriekammer komplett versiegelt ist

SIGHTMARK GARANTIE

Besuchen Sie www.sightmark.com für Garantiedetails und weitere Informationen.

WEITERE SPRACHEN

Bitte besuchen Sie www.sightmark.com für diese Bedienungsanleitung in weiteren Sprachen.

NOTES

NOTES



SIGHT  MARK[®]

www.sightmark.com